

DIE ALTERNATIVE FÜR UNSER LAND UND UNSERE HÖFE.

# UNABHÄNGIGER BAUERNVERBAND SALZBURG



**UBV die neue Kraft die schafft und wendet  
wo der Parteifunktionär endet!**

**WIR für EUCH und IHR für UNS – am 22. Februar Landwirtschaftskammerwahl „UBV LISTE 2“**



**JEDE STIMME zählt – auch DEINE – für unser LAND,  
unsere KINDER und ENKELKINDER!!!**

**„Nicht wählen ist die schlechteste Wahl“**

**UBV weil für uns jeder aufgegebene Bauernhof einer zu viel ist!!!**

**20 Jahre EU-Mitgliedschaft eine einzigartige Erfolgsgeschichte von  
SPÖ, ÖVP und des Bauernbundes?**

- ➔ 66.000 Bauernhöfe schlossen in diesen 20 Jahren für immer ihre Stalltüre!
- ➔ Das sind jährlich mindestens 6.600 verlorene Arbeitsplätze!
- ➔ Das sind seit dem EU-Beitritt 130.000 verlorene landwirtschaftliche Arbeitsplätze!
- ➔ Jeder 10 Österreicher ist zur Zeit arbeitslos (450.000)
- ➔ Die höchste Staatsverschuldung die wir jemals hatten und täglich wird sie höher!

Wie wird unser Land in 20 Jahren aussehen, wenn der Bauernbund als Handlanger der Wirtschaft und des Finanzministers weiterhin das „**alleinige Sagen**“ hat? Darum „**UNABHÄNGIGER BAUERNVERBAND**“ die Kraft die schafft und wendet wo der Parteifunktionär endet!!!

**Nur wenn ihr uns stärker macht, können wir mehr für euch erreichen!!!**



# UBV – die einzige Alternative

## 22. Februar **UBV** ✕

**Der Bauernbund und seine Erfolge**

**WAS WURDE EIGENTLICH BESSER?**

Der **BAUERNBUND** stellt seit 1986 den Landwirtschaftsminister, alle 9 LWK-Präsidenten, alle Landesbäuerinnen, Bezirksbäuerinnen, Bezirksobmänner, Ortsbäuerinnen und fast alle Ortsbauern ...

**...und das haben sie für die Bauern erreicht?**

- **9 Bauernhöfe schließen täglich ihre Stalltüre für immer**  
... und keinen Bauernbündler berührt's! Seit dem EU-Beitritt (1994) haben 66.000 Bauernhöfe in Österreich aufgegeben!
- Seit 1995 **verdoppeln sich die Sozialversicherungsbeiträge** für die Bauern!
- **Abschaffung der Dieselerückvergütung** minus 50 Millionen Euro für die österreichischen Bauern. Obwohl sich fast alle Nachbarstaaten einen Agrardiesel für ihre Bauern leisten!
- Ein **Alm-Chaos** das ihres gleichen sucht und wo Almbauern noch immer auf ihre zu Unrecht abgezogenen Ausgleichszahlungen warten?
- **Rückwirkende Änderung der Mutterkuhrichtlinie** verbunden mit dem Verlust von Mutterkuhquoten und somit finanzielle Verluste für die Bauern!



### Der UBV-Fuchs meint:

Liebe Bäuerinnen und Bauern sei's schlau, und wählt's wie ich den UBV.

## Vom Bauernbund ausverhandelt...

### Das Ergebnis einer zu schwachen Interessensvertretung!

- Eine kräftige Einheitswerterhöhung ab 2015 (nach der LWK-Wahl) obwohl der Rechnungshof keine Erhöhung sondern nur eine Neufeststellung gefordert hat.
- Eine Einheitswerterhöhung obwohl die Bauern laut Grünen Bericht schon das 3. Jahr ein Einkommensminus erwirtschaften!
- Eine Einheitswerterhöhung obwohl sich seit 2002 die Kosten für Betriebsmittel **um 57% erhöhten!**
- Eine Einheitswerterhöhung obwohl sich die Produktpreise für landwirtschaftlich erzeugte Produkte seit 1994 nicht erhöhten!
- Eine Einheitswerterhöhung obwohl sich das Bauerneinkommen seit 2002, trotz wachsender Betriebe **um nur 2,5% ohne Berücksichtigung der Inflation** erhöhte!
- Ab 2015 Streichung der Mutterkuh und Kalbinnenprämie für 48519 Betriebe. Das bedeutet ein **Minus von € 75,21 Millionen für die Mutterkuhbetriebe!**
- Ab 2015 **Streichung der Milchkuhprämie für 34941 Betriebe**, das bedeutet ein **Minus von € 19,58 Millionen für die Milchbauern!**
- Eine Einheitswerterhöhung obwohl **alle Tierprämien € 94,79 Millionen ersatzlos** ab 2015 für die Bauern gestrichen werden!!!
- Ab 2015 **teilweise kräftige Kürzungen** bei den Ausgleichszahlungen.
- Dafür **eine langsame** Vereinheitlichung der Betriebsprämie auf € 285,- bis 2019 wobei sich die einzelne Betriebsprämie nach Einbeziehung der Tierprämien um nur **maximal 5% pro Betrieb erhöhen darf.**
- Abschaffung der Milchquote ohne finanziellen Ausgleich und ohne erforderliche Begleitmaßnahmen!
- Verpflichtende Erhaltung der Landschaftselemente **nur** für extensive Betriebe, aber **nicht** für intensive Betriebe.
- Verpflichtende Schulungen für alle Almhirten. Es lebe das LFI und die Bürokratie!
- Als Krönung will die ÖVP die Österreichischen Bauern mit ihrem JA zu TTIPP und CETA der totalen Globalisierung opfern!

**NICHT MIT UNS!**  
**22. Februar UBV ~~✗~~**

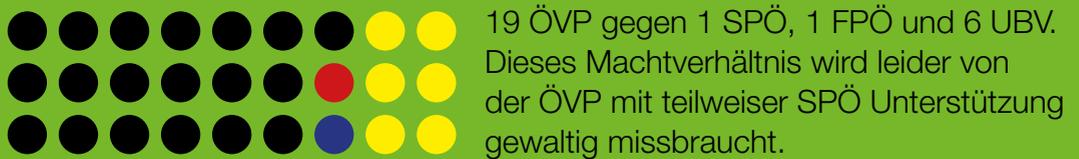
### Liebe Bäuerinnen, Bauern und Wahlberechtigte.

So sieht die derzeitige Zusammensetzung des **LWK-Vorstandes** und der Ausschüsse aus.



6 ÖVP gegen 1 UBV, 1 SPÖ und 1 FPÖ nur beratende Stimme sofern sie anwesend sind, was für einen alleine fast unmöglich ist.

So sieht das **Machtverhältnis in der LWK-Vollversammlung** aus.



19 ÖVP gegen 1 SPÖ, 1 FPÖ und 6 UBV. Dieses Machtverhältnis wird leider von der ÖVP mit teilweiser SPÖ Unterstützung gewaltig missbraucht.

6 Mandate bedeuten nur ein Stimmrecht im Vorstand und den Ausschüssen!  
**Das bedeutet, dass nur eine Stimme für den UBV eine Veränderung in der Salzburger Landwirtschaftspolitik herbeiführen wird.**

**Darum am 22. Februar: UBV Liste 2 – die einzige Alternative für den Bauernstand! Ihr für uns und wir FÜR EUCH.**

**Nur mit eurer Stimme können wir mehr für euch tun!**

### Erlebnisse aus der LWK-Vollversammlung!!!

#### Die Getriebenen?

Bei einer regen 380 KV Erdkabel-Diskussion sprang plötzlich Kammerat Höllbacher aus Bad Vigaun auf und beschwerte sich, dass der UBV den Bauernbund vor sich hertrieb!

#### Langweilige LWK-Vollversammlungen?

Bei der 90-Jahr-Feier der LWK-Salzburg stellte der Moderrator Michael Mayer die Frage in den Raum, dass die LWK-Vollversammlungen eher den Ruf von langweilig hätten. Darauf antwortete Landesrat Josef Schwager ... von Langeweile sehe er keine Spur, dafür Sorge schon der UBV!!!

#### Hoppala?

Der Bürgermeister und Landtagsabgeordnete Johann Schnitzhofer und alle Landtagsabgeordneten beschloßen einstimmig eine Resolution gegen TTIPP und CETA (Handelsabkommen mit Amerika). Der haargenau gleichen Resolution, eingebracht vom UBV in der LWK-Vollversammlung, konnte Schnitzhofer und seine BB-Kollegen aber nicht mehr zustimmen?

#### Diskussionsfreudig?

LWK-Vollversammlung: Ein wenig resignierend stellte der Präsident fest, dass dies nun die 27. Wortmeldung des UBV-Kammerrat Weiß sei!!!

#### Parteiinteressen gehen immer vor!

#### Wird man so Landtagsabgeordneter?

Dringlicher UBV-Antrag: Die Vollversammlung und der Präsident mögen sich geschlossen für eine 380 KV-Erdverkabelung aussprechen. Vom Bauernbund und SPÖ abgelehnt. LWK-Kammerrat Georg Höllbacher und Johann Schnitzhofer begründeten die Ablehnung so... Privat wären sie ja für eine Erdverkabelung aber als Kammerräte könnten sie das einfach nicht vertreten.

#### Parteiinteressen gehen vor darum glänzten alle durch Abwesenheit???

Beim größten UVP-Verfahren Salzburgs wegen der 380KV Freileitung von Elixhausen bis nach Kaprun mit einer Länge von 120 km und einer Breite von ca. 140 m glänzten alle politischen Bauernvertreter bis auf den UNABHÄNGIGEN BAUERN-VERBAND durch ihre Abwesenheit....

#### Gott sei Dank nicht eingetroffene Voraussagen...

Und wenn wir uns auf den Kopf stellen, die Tauerntgasleitung **wird gebaut...** Amtsantritt von Landwirtschaftsminister Wilhelm Molterer und Franz Eßl ... in 10 Jahren redet niemand mehr von BIO, denn das wird es dann **nicht mehr geben...** und in 10 Jahren redet niemand mehr von Gentechnik, denn dann wird es **nichts anderes mehr geben...**



Georg Ebl,  
Obmann des UBV-Salzburg

## WIR WOLLEN....

- **Direktwahlen** für Ortsbauernobmänner, BBK-Obmänner und LWK-Präsidenten!!!
- **Gerechte Pensionen** für Bäuerinnen und Bauern!  
Durchschnittlich € 770,- monatlich sind eine Schande für jeden hart arbeitenden Menschen. Auch für Bauern!  
Jeder EU-Pensionist egal ob Rumäne, Ungar oder Bulgare bekommt sobald er seinen Hauptwohnsitz in Österreich hat, die Österreichische Mindestpension € 880,-. Das heißt € 200,- von Rumänien + € 680,- von Österreich!!!
- **Eine gerechtere Verteilung der Ausgleichszahlungen?**  
**48 Betriebe** bekommen in Österreich durchschnittlich **€ 168.435,-** Ausgleichszahlungen (ÖPUL)  
**75869 Betriebe** bekommen durchschnittlich nur **€ 2.034,-** Ausgleichszahlungen (ÖPUL)  
Diese 75869 Betriebe sind mit ihrem Einsatz und Investitionen der Garant für Österreichische Arbeitsplätze und bezahlen ein Vielfaches bei der Sozialversicherung gegenüber den 48 Betrieben.  
Der Bauernbund spricht von Neiddebatten!  
Der UNABHÄNGIGE BAUERNVERBAND spricht von Förder-Ungerechtigkeit.
- **Ein Gentechnik und giffreies Österreich!**  
Pflanzenschutz und Profitgier darf nicht auf Kosten der Natur und Gesundheit gehen!
- Eine besorgniserregende Krebsrate bei Kindern und jungen Menschen muss uns zum Umdenken bewegen!!!

**Darum UBV – die neue Kraft die schafft und wendet wo der Parteifunktionär endet!**

**Georg Ebl**  
grundler@gmx.at  
Tel. 0664 / 51 44 596

**Stefan Weiß**  
Tel 0664 / 43 196 42

**Franz Trickl**  
Tel. 0664 / 766 1003

[www.ubv-salzburg.at](http://www.ubv-salzburg.at)

# UBV Salzburger Landesliste

1	<b>Georg Eßl</b>	1962	Kuchl
2	<b>Josef Tiefenbacher</b>	1967	Niedernsill
3	<b>Fritz Reichl</b>	1967	St. Georgen
4	<b>Franz Trickl</b>	1973	Eugendorf
5	<b>Günter Stöckl</b>	1975	Uttendorf
6	<b>Alois Gruber</b>	1959	Eugendorf
7	<b>Stefan Weiß</b>	1958	Kuchl
8	<b>Wieder Franz</b>	1963	Henndorf
9	<b>Peter Löcker</b>	1962	St. Margareten
10	<b>Wolfgang Sams</b>	1971	Neumarkt
11	<b>Johann Pointner</b>	1963	St.Veit/Pg
12	<b>Franz Schleicher</b>	1973	Schleedorf
13	<b>Eva Wallner</b>	1978	Seekirchen
14	<b>Christine Unterberger</b>	1960	Taxenbach
15	<b>Mathias Höllweger</b>	1953	Adnet
16	<b>Baumgartner Mathias</b>	1967	Seekirchen
17	<b>Gertraud Schönauer</b>	1969	Kuchl
18	<b>Josef Renn</b>	1961	Uttendorf
19	<b>Maria Plackner</b>	1978	Eugendorf
20	<b>Josef Wallman</b>	1981	Bad Vigaun

21	<b>Hermann Wiesenegger</b>	1966	Mariapfarr
22	<b>Christian Gruber</b>	1981	Hüttschlag
23	<b>Franz Loitfellner</b>	1970	Rauris
24	<b>Matthias Seidl</b>	1966	Golling
25	<b>Josef Eder</b>	1969	Köstendorf
26	<b>Elfriede Stemeseder</b>	1967	Elixhausen
27	<b>Rupert Rettenbacher</b>	1968	St. Koloman
28	<b>Franz Streitberger</b>	1966	Maishofen
29	<b>Romana Lienbacher</b>	1969	Kuchl
30	<b>Josef Lindenthaler</b>	1974	Oberalm
31	<b>Rupert Hollaus</b>	1980	Piesendorf
32	<b>Hans Peter Winkler</b>	1980	Thalgau
33	<b>Herbert Birgmann</b>	1965	Straßwalchen
34	<b>Eduard Hötzer</b>	1959	Tamsweg
35	<b>Gregor Götzinger</b>	1981	Wals
36	<b>Josef Siller</b>	1967	Adnet
37	<b>Kaspar Ramsl</b>	1971	Kuchl
38	<b>Herbert Gner</b>	1980	Koppl
39	<b>Gerhard Reichl</b>	1977	Schleedorf
40	<b>Renate Huber</b>	1951	Seeham

41	<b>Helmut Pfeffer</b>	1968	Stuhlfelden
42	<b>Johann Siller</b>	1962	Kuchl
43	<b>Markus Steinberger</b>	1971	Hallein
44	<b>Johann Hauser</b>	1966	Henndorf
45	<b>Ferdinand Kirchner</b>	1976	Mühlbach
46	<b>Resi Innerhofer</b>	1971	Hollersbach
47	<b>Johann Eßl</b>	1956	Puch
48	<b>Otto Furtner</b>	1959	Berndorf
49	<b>Engelbert Zechner</b>	1982	Köstendorf
50	<b>Herbert Lienbacher</b>	1970	Neumarkt
51	<b>Gerhard Reichl</b>	1977	Schleedorf
52	<b>Josef Loitfellner</b>	1969	Bruck
53	<b>Johann Löcker</b>	1937	Tamsweg
54	<b>Simon Klausner</b>	1932	Elixhausen
55	<b>Matthias Lehenauer</b>	1977	BadVigaun
56	<b>Georg Sams</b>	1947	Neumarkt
57	<b>Johann Fuchs</b>	1950	Unken
58	<b>Johann Schorn</b>	1957	Scheffau
59	<b>Simon Rettenbacher</b>	1968	St. Koloman
60	<b>Johann Scheipl</b>	1963	Schleedorf

## UBV Bezirksliste Flachgau

1	<b>Franz Trickl</b>	1973	Eugendorf
2	<b>Wolfgang Sams</b>	1971	Neumarkt
3	<b>Otto Furtner</b>	1959	Berndorf
4	<b>Josef Eder</b>	1969	Köstendorf
5	<b>Franz Wieder</b>	1980	Henndorf
6	<b>Engelbert Zechner</b>	1982	Köstendorf
7	<b>Renate Huber</b>	1951	Seeham
8	<b>Franz Schleicher</b>	1973	Schleedorf
9	<b>Herbert Lienbacher</b>	1970	Neumarkt

10	<b>Hans Peter Winkler</b>	1980	Thalgau
11	<b>Elfriede Stemeseder</b>	1967	Elixhausen
12	<b>Mathias Baumgartner</b>	1967	Seekirchen
13	<b>Herbert Birgmann</b>	1965	Straßwalchen
14	<b>Herbert Kner</b>	1980	Koppl
15	<b>Johann Hauser</b>	1966	Henndorf
16	<b>Gerhard Reichl</b>	1977	Schleedorf
17	<b>Simon Klausner</b>	1932	Elixhausen
18	<b>Eva Wallner</b>	1978	Seekirchen

19	<b>Friedrich Reichl</b>	1967	St. Georgen
20	<b>Georg Eibl</b>	1975	Neumarkt
21	<b>Franz Eder</b>	1968	Seekirchen
22	<b>Johann Scheipl</b>	1963	Schleedorf
23	<b>Peter Wieland</b>	1961	Köstendorf
24	<b>Otto Forsthober</b>	1959	Seekirchen
25	<b>Alois Gruber</b>	1959	Eugendorf
26	<b>Maria Plackner</b>	1978	Eugendorf
27	<b>Gregor Götzinger</b>	1981	Wals
28	<b>Georg Sams</b>	1947	Neumarkt

## UBV Bezirksliste Tennengau

1	<b>Georg Eßl</b>	1962	Kuchl
2	<b>Josef Wallmann</b>	1981	Bad Vigaun
3	<b>Josef Siller</b>	1967	Adnet
4	<b>Johann Eßl</b>	1956	Puch
5	<b>Gertraud Schönauer</b>	1969	Kuchl
6	<b>Markus Steinberger</b>	1971	Hallein
7	<b>Matthias Seidl</b>	1966	Golling
8	<b>Josef Lindenthaler</b>	1974	Oberalm

9	<b>Rupert Rettenbacher</b>	1968	St. Koloman
10	<b>Johann Schorn</b>	1957	Scheffau
11	<b>Matthias Höllweger</b>	1953	Adnet
12	<b>Romana Lienbacher</b>	1969	Kuchl
13	<b>Matthias Lehenauer</b>	1977	Bad Vigaun
14	<b>Johann Siller</b>	1962	Kuchl
15	<b>Richard Stockl</b>	1970	Golling
16	<b>Kaspar Ramsl</b>	1971	Kuchl

17	<b>Simon Rettenbacher</b>	1968	St. Koloman
18	<b>Hellmut Ramsauer</b>	1962	Kuchl
19	<b>Josef Gumpold</b>	1971	Kuchl
20	<b>Andreas Lienbacher</b>	1973	Kuchl
21	<b>Josef Schönauer</b>	1970	Kuchl
22	<b>Rupert Lienbacher</b>	1962	Kuchl
23	<b>Georg Eßl</b>	1982	Kuchl
24	<b>Stefan Weiß</b>	1958	Kuchl

## UBV Bezirksliste Pinzgau

1	<b>Josef Tiefenbacher</b>	1967	Niedernsill
2	<b>Josef Renn</b>	1961	Uttendorf
3	<b>Franz Streitberger</b>	1966	Maishofen
4	<b>Anton Brennsteiner</b>	1959	Mittersill
5	<b>Franz Loitfellner</b>	1970	Rauris
6	<b>Rupert Hollaus</b>	1980	Piesendorf
7	<b>Günter Stöckl</b>	1975	Uttendorf
8	<b>Hofer Alois</b>	1962	Taxenbach

8	<b>Johann Schmiederer</b>	1953	St.Martin
9	<b>Rudolf Vogelreiter</b>	1950	Mittersill
10	<b>Christine Unterberger</b>	1960	Taxenbach
11	<b>Hellmut Pfeffer</b>	1968	Stuhlfelden
12	<b>Christian Brugger</b>	1973	Uttendorf
13	<b>Ferdinand Kirchner</b>	1976	Bramberg
14	<b>Gerhard Steger</b>	1957	Lofer
15	<b>Andreas Hechenberger</b>	1973	Niedernsill

16	<b>Johann Scharler</b>	1953	Krimml
17	<b>Resi Innerhofer</b>	1971	Hollersbach
18	<b>Johann Fuchs</b>	1950	Unken
19	<b>Stefan Höllwart</b>	1989	Niedernsill
20	<b>Simone Wallner</b>	1978	Niedernsill
21	<b>Friedrich Voithofer</b>	1969	Stuhlfelden
22	<b>Johann Gruber</b>	1965	Uttendorf
23	<b>Günter Lerch</b>	1978	Uttendorf
24	<b>Josef Loitfellner</b>	1969	Bruck

## UBV Bezirksliste Pongau

1	<b>Christian Gruber</b>	1981	Hüttschlag
2	<b>Johann Pointner</b>	1963	St. Veit
3	<b>???</b>		
4			

## UBV Bezirksliste Lungau

1	<b>Peter Löcker</b>	1962	St. Margareten
2	<b>Eduard Hötzer</b>	1959	Tamsweg
3	<b>Hermann Wiesenegger</b>	1966	Mariapfarr
4	<b>Johann Löcker</b>	1937	Tamsweg

Kontakt: [www.ubv-salzburg.at](http://www.ubv-salzburg.at)

**Georg Eßl**, grundler@gmx.at, Tel. 0664 / 51 44 596

**Stefan Weiß**, Tel 0664 / 43 196 42

**Franz Trickl**, Tel. 0664 / 766 1003